

Das Meinungsbild der Vorarlbergerinnen und Vorarlberger zur EU-Zukunftsdebatte

Paul Schmidt

Österreichische Gesellschaft für Europapolitik

19. Juli 2021



Österreichische Gesellschaft
für Europapolitik

ZukunftsFonds
der Republik Österreich

Die EU-Zukunftsdebatte in den österreichischen Bundesländern

- Bundesländer-Tour der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich und der Österreichischen Gesellschaft für Europapolitik (ÖGfE)
- Veranstaltungen und Diskussionen
- Analyse des EU-Stimmungsbilds und Präsentation von:
 - 1 repräsentativen Österreich-Umfrage (500 Befragte)
 - 9 repräsentativen Bundesländer-Umfragen (jeweils 600 Befragte)
- Das Projekt wird vom Zukunftsfonds der Republik Österreich unterstützt.

Eckpunkte Umfrage VORARLBERG

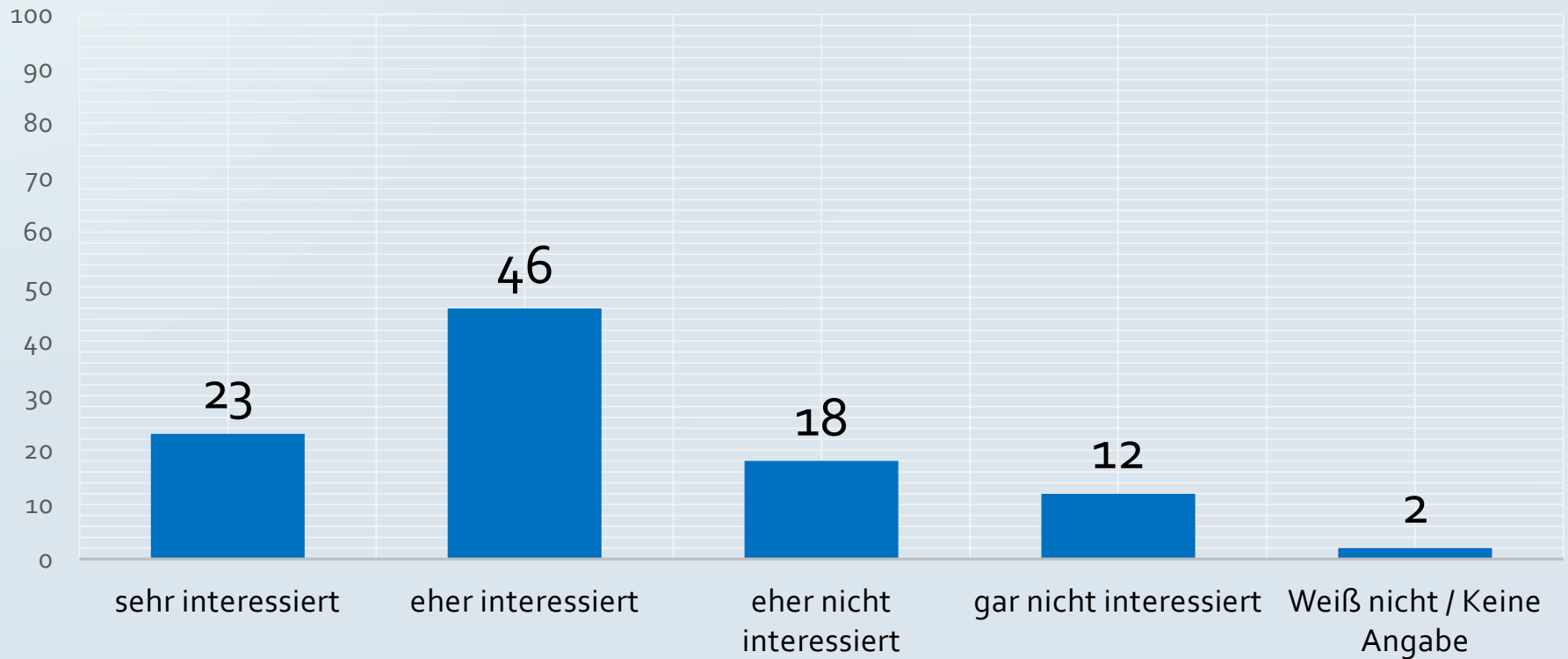
- **Zeitraum:** 5. bis 13. Juli 2021
- **Durchführendes Institut:** Market
- **Online**
- **Sample: n=600 Befragte**
Vorarlberger Bevölkerung 16 bis 79 Jahre
Repräsentativ für Alter, Geschlecht, Region und Bildung.
Maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,1
Prozent.

Themen der Umfrage

- Allgemeines Interesse an der Politik in der EU
- Persönliches Engagement in der EU-Zukunftsdebatte
- Auswirkungen der EU-Mitgliedschaft auf Vorarlberg
- EU-Mitgliedschaft in Zeiten von Corona
- Welche Themen sind für die EU am dringlichsten?
- Mehr Entscheidungen auf europäischer oder nationaler Ebene?
- Vertrauen in politische Entscheidungsträger/innen



Wie interessiert sind Sie generell an Vorgängen und Ereignissen in der EU und in der europäischen Politik?



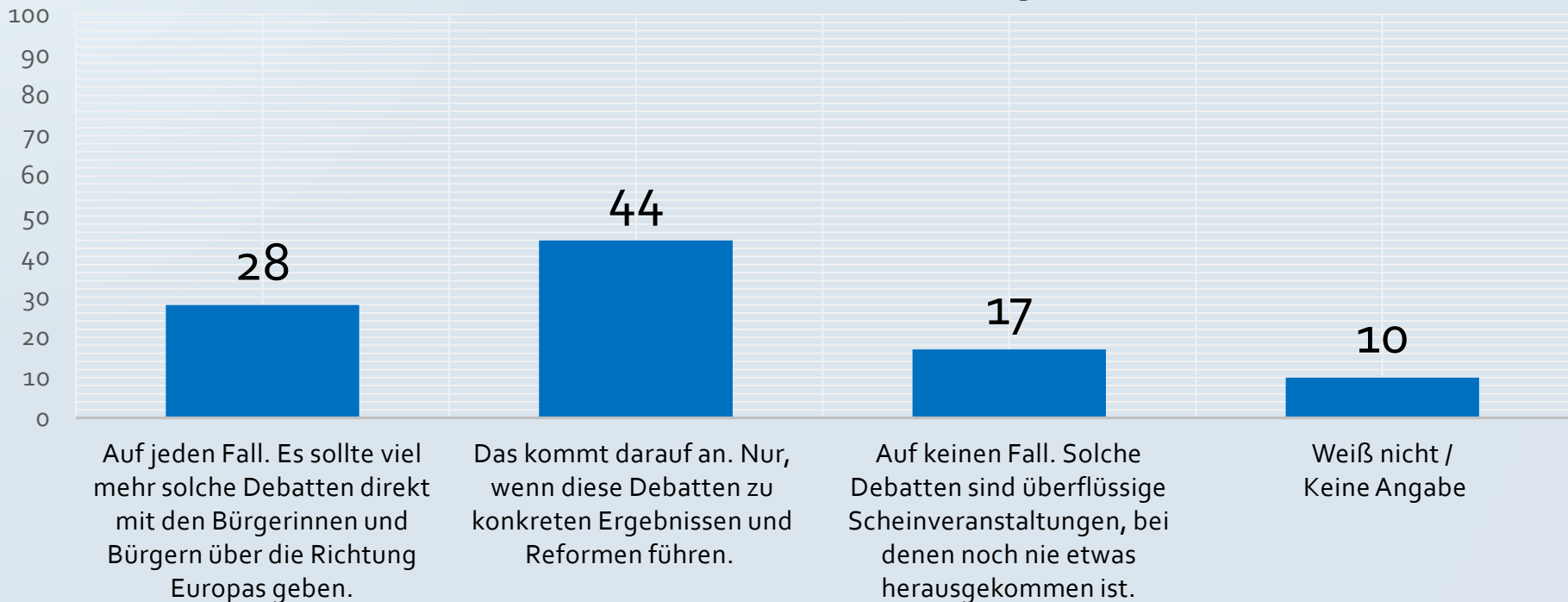
Umfrage market, online, 5.–13. Juli 2021, n=600.
Vorarlberger Bevölkerung 16 bis 79 Jahre.
Repräsentativ für Alter, Geschlecht, Region und Bildung.
Maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,1 Prozent.
Differenz auf 100 Prozent aufgrund gerundeter Werte.



Österreichische Gesellschaft
für Europapolitik

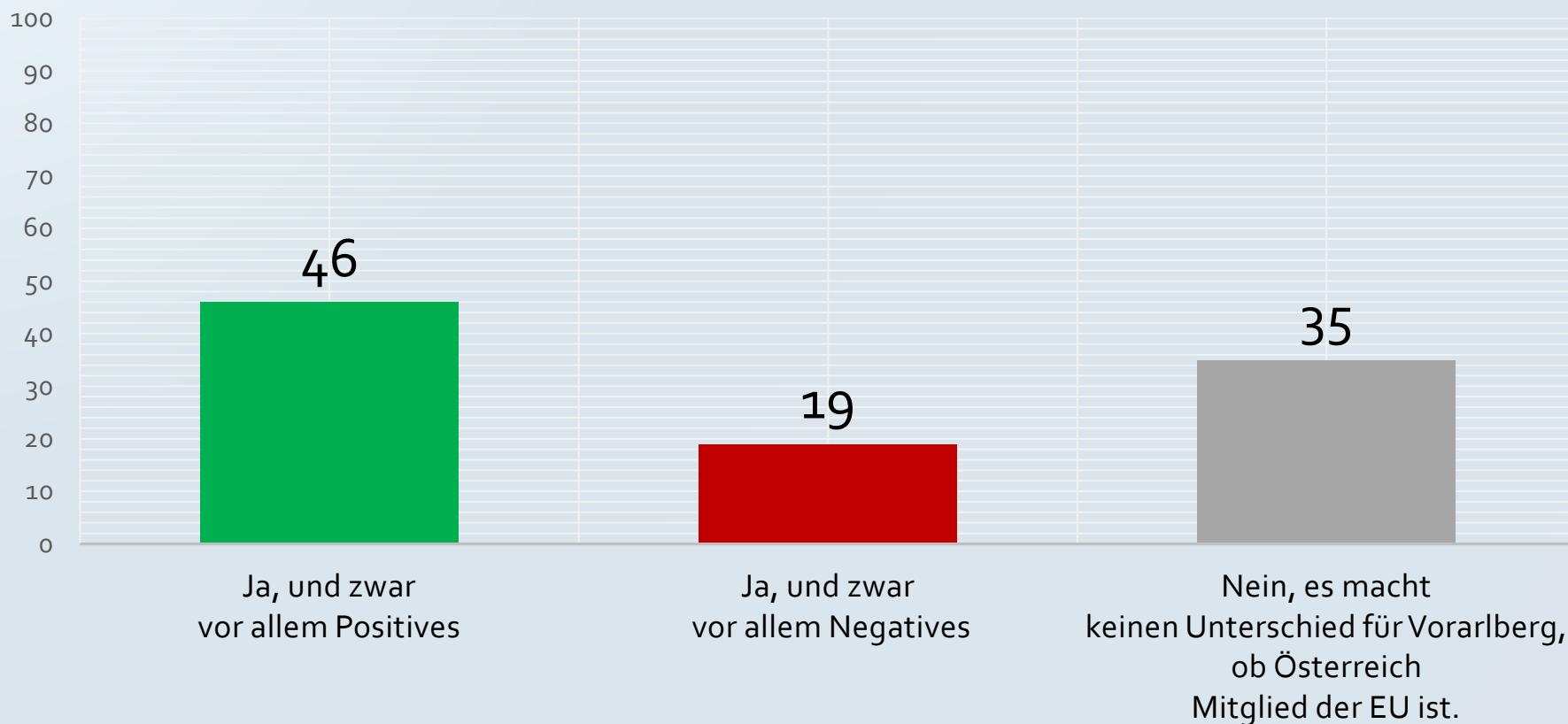
ZukunftsFonds
der Republik Österreich

Die Europäische Union startet eine umfassende Debatte über die Zukunft der Europäischen Union. Bei dieser Debatte sollen auch die Bürgerinnen und Bürger der EU stark einbezogen werden. Haben Sie persönlich vor, sich in diese Debatte aktiv einzubringen?



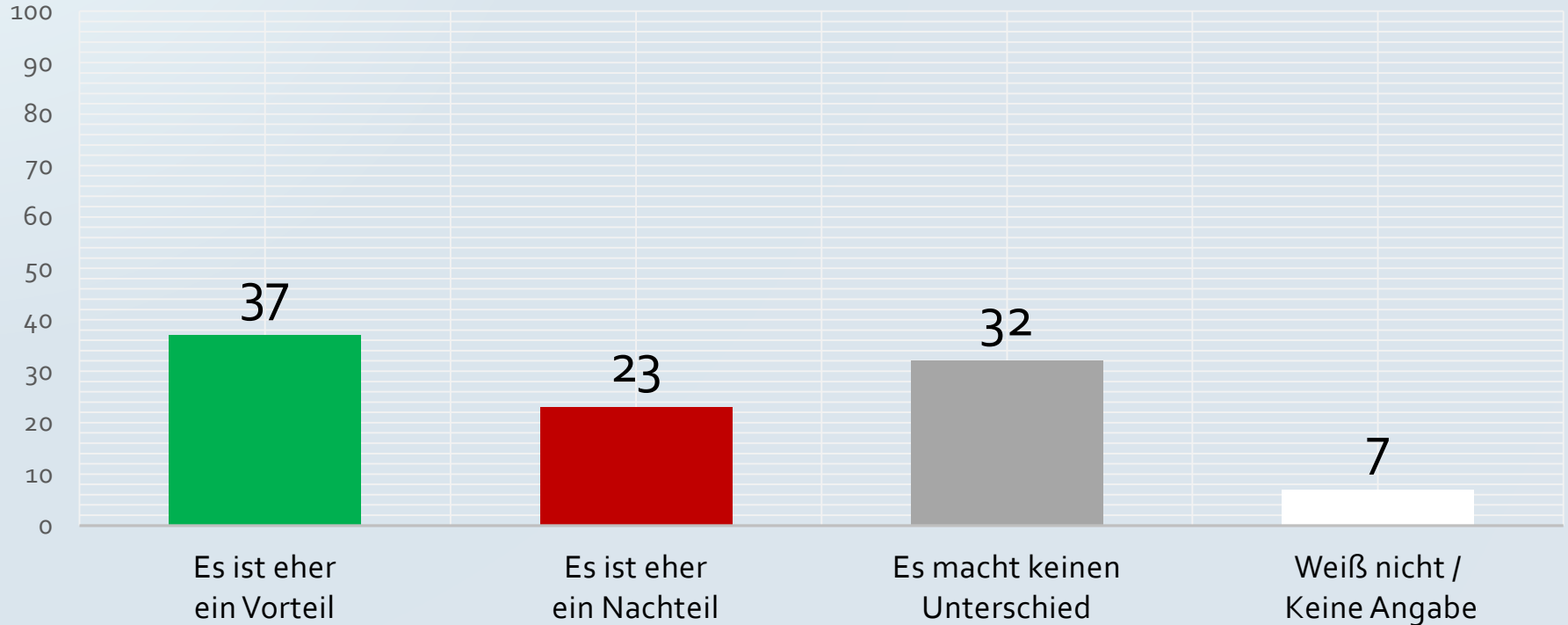
Umfrage market, online, 5.-13. Juli 2021, n=600.
Vorarlberger Bevölkerung 16 bis 79 Jahre.
Repräsentativ für Alter, Geschlecht, Region und Bildung.
Maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,1 Prozent.
Differenz auf 100 Prozent aufgrund gerundeter Werte.

Merken Sie hier in Vorarlberg etwas von der Mitgliedschaft Österreichs in der EU?



Umfrage market, online, 5.-13. Juli 2021, n=600.
Vorarlberger Bevölkerung 16 bis 79 Jahre.
Repräsentativ für Alter, Geschlecht, Region und Bildung.
Maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,1Prozent.

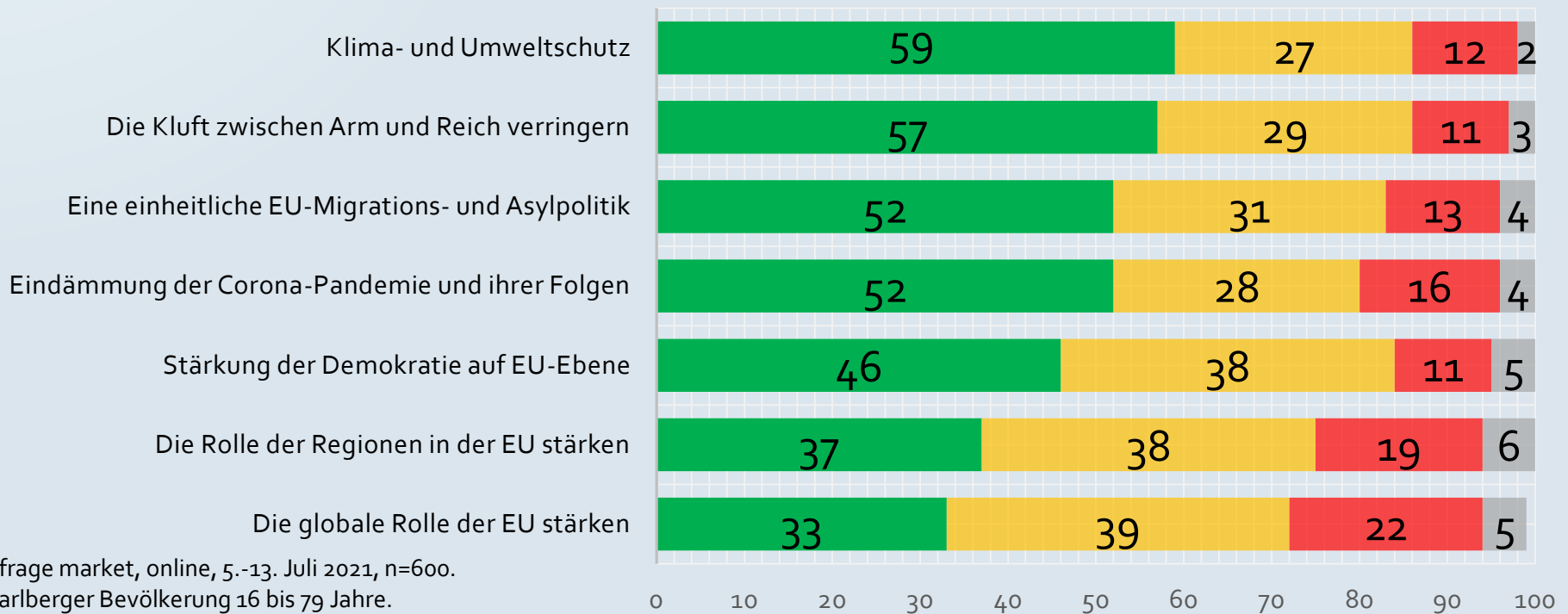
Ist es für Österreich in Zeiten der Corona-Pandemie Ihrer Meinung nach eher ein Vorteil, dass unser Land Mitglied der Europäischen Union ist, ist es eher ein Nachteil oder macht es im Großen und Ganzen keinen Unterschied?



Umfrage market, online, 5.-13. Juli 2021, n=600.
Vorarlberger Bevölkerung 16 bis 79 Jahre.
Repräsentativ für Alter, Geschlecht, Region und Bildung.
Maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,1 Prozent.
Differenz auf 100 Prozent aufgrund gerundeter Werte.

Welche der folgenden Themen sind für die EU, Ihrer Meinung nach, am dringlichsten? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob die folgenden Bereiche eine hohe, mittlere oder niedrige Priorität für Sie haben?

■ Hat für mich hohe Priorität ■ Hat für mich mittlere Priorität ■ Hat für mich niedrige Priorität ■ weiß nicht / keine Angabe



Umfrage market, online, 5.-13. Juli 2021, n=600.

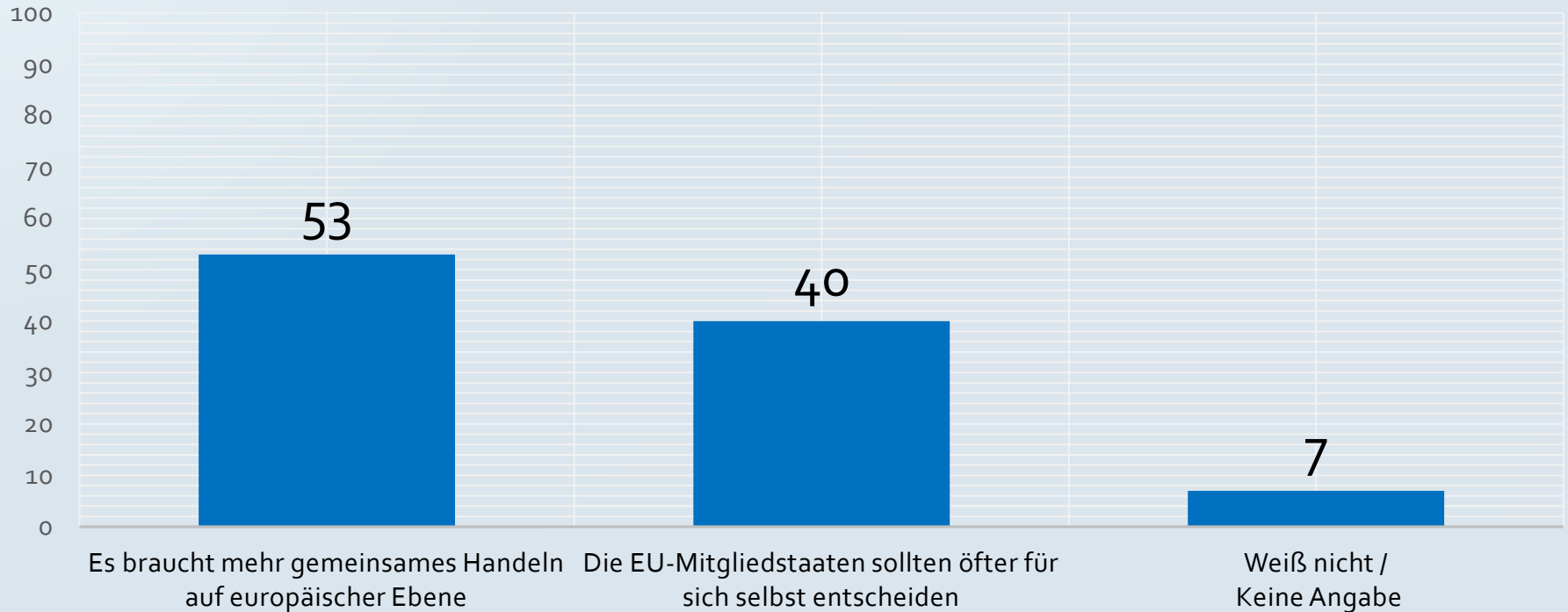
Vorarlberger Bevölkerung 16 bis 79 Jahre.

Repräsentativ für Alter, Geschlecht, Region und Bildung.

Maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,1 Prozent.

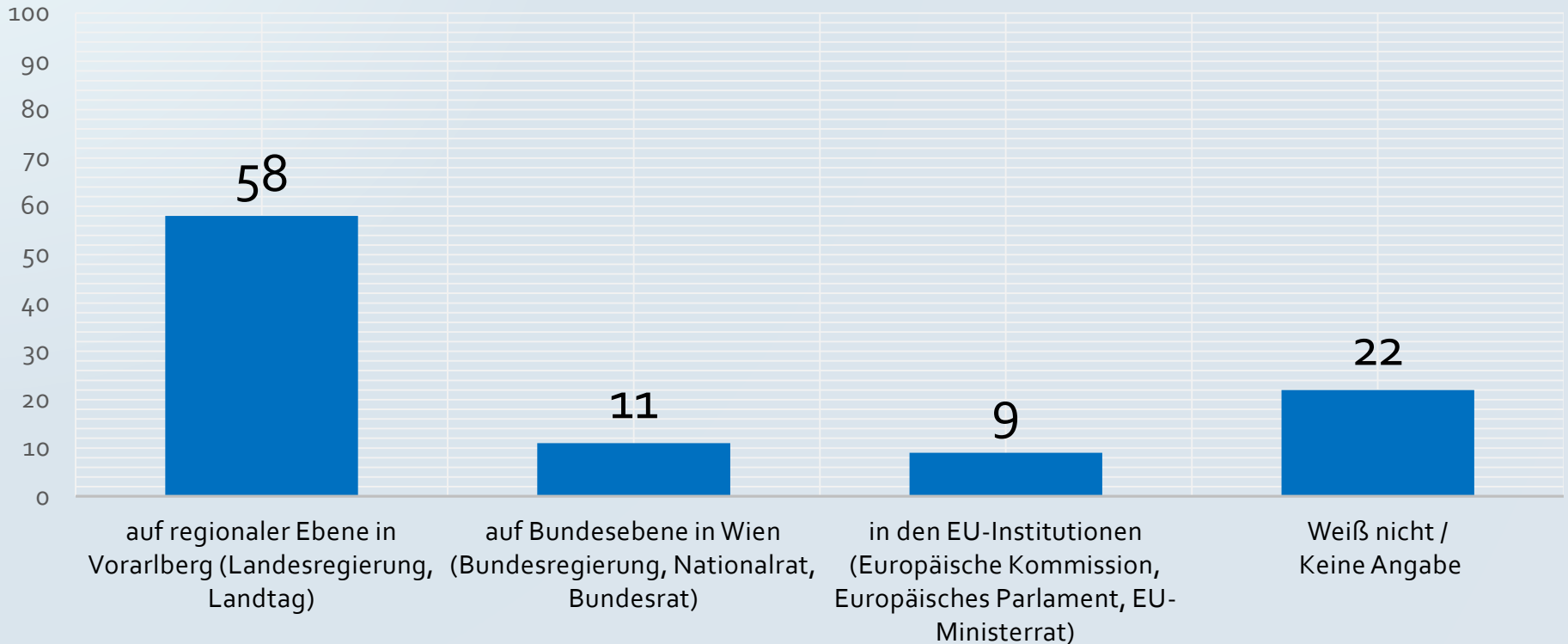
Differenz auf 100 Prozent aufgrund gerundeter Werte.

Wenn Sie an die Herausforderungen denken, denen die EU und Österreich gegenüberstehen. Braucht es Ihrer Meinung nach eher mehr gemeinsames Handeln auf europäischer Ebene oder sollten die EU-Mitgliedstaaten öfter für sich selbst entscheiden?



Umfrage market, online, 5.-13. Juli 2021, n=600.
Vorarlberger Bevölkerung 16 bis 79 Jahre.
Repräsentativ für Alter, Geschlecht, Region und Bildung.
Maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,1 Prozent.

Bei politischen Entscheidungen, die meine Zukunft betreffen, habe ich das größte Vertrauen in die Entscheidungsträger/innen...



Umfrage market, online, 5.-13. Juli 2021, n=600.
Vorarlberger Bevölkerung 16 bis 79 Jahre.
Repräsentativ für Alter, Geschlecht, Region und Bildung.
Maximale statistische Schwankungsbreite: +/- 4,1 Prozent.

Das Meinungsbild der Vorarlbergerinnen und Vorarlberger zur EU-Zukunftsdebatte

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

www.oegfe.at

europa@oegfe.at